

Langer Transport von Rindern

Langer Transport = mehr als 8 Std. inkl. Be- und Entladen sowie Fahrtunterbrechungen



Tiere	Transportdauer		
Rinder	Max. 14 Std Transport	Min. 1 Std Pause (Tränken & Füttern)	Max. 14 Std Transport
Nicht-abgesetzte Kälber	Max. 9 Std Transport	Min. 1 Std Pause (Tränken & Füttern)	Max. 9 Std Transport

Nach diesen Transportzeiten die Tiere entladen, füttern & tränken, sowie 24 Std Ruhe

Vorbereitung und Organisation

- Wettervorhersage** abfragen, um extreme Wetterlagen zu vermeiden
- Fahrtroute **planen** und Fahrtdauer berechnen (Daten Navigationsgerät!)
- Pausenplätze und/oder Kontrollstellen**: Ausstattung abfragen (Füttern, Ruhen, Melken).
- Funktion des **Temperaturüberwachungssystems** und Sauberkeit der **Tränken** kontrollieren
- Sicherstellen, dass alle **nötigen Papiere** (z.B. Notfallplan, Fahrtenbuch, Gesundheitszeugnisse) vorliegen
- Beladung **organisieren**
- Alle **Rinder** müssen **ausgeruht, getränkt und gefüttert** sein mit Futter von ausreichend guter Qualität



©Eyes on Animals



©Henk van Dammelen

Tag X!

- Das Fahrzeug **vorbereiten**
 - Sauberes, frisches **Stroh** (10kg Stroh/m², die gesamte Bodenfläche bedecken)
 - **Wasser und Futter** entsprechend der Anzahl und Kategorie der Rinder
- Rinder in **Ruhe** verladen
- Abfahrt** – unmittelbar nach der Beladung

Adulte Rinder	
Futter	Wasser
2 kg / 100 kg Lebendgewicht, qualitativ hochwertiges Heu	10 – 50 L/Tag/Tier, entsprechend Alter und klimatischen Bedingungen





Stressarmer Transport

- **Vorrausschauend** fahren und **Bundesstraßen bzw. Autobahnen** bevorzugen
- **Tränken** während des gesamten Transports **sauber** halten
- Rinder bei jeder Fahrtunterbrechung kontrollieren (Keine Anzeichen von Hitze-/Kältestress, Keine Verletzungen). Wenn der Gesundheitszustand der Tiere beeinträchtigt ist, sofort den **Notfallplan** aktivieren
- Vor der Ankunft: **Zielbetrieb anrufen**, um schnelle Entladung und Versorgung mit Futter und Wasser zu organisieren



Temperaturmanagement

Adäquater Temperaturbereich: 5°C bis 30°C – Luftfeuchte anpassen (mittels Lüftung)

Livestock Weather Safety Index						
Trocken Temp (°C)	Relative Luftfeuchte (%)					
	50	60	70	80	90	100
25,6	22,2	23,3	23,9	23,9	25	25,6
26,7	23,3	23,9	25	25,6	26,1	26,7
27,8	23,9	24,4	25,6	26,1	27,2	27,8
28,9	25	25,6	26,7	27,2	28,3	28,9
30	25,6	26,7	27,2	28,3	28,9	30
31,1	26,7	27,2	27,8	29,4	30,6	31,1
32,2	27,2	28,3	28,3	30,6	31,1	32,2
33,3	28,3	28,9	30	31,1	32,2	
34,4	28,9	30	31,1	32,2		
35,6	30	31,1	32,2			
36,7	30,6	31,7				
37,8	31,1	32,8				

■ Gut! ■ Gefahr
■ Alarm ■ Notfall

Hohe Temperaturen können besonders bei hoher Luftfeuchte zu Problemen führen. Daher bei sehr hohen Temperaturen und sehr hoher Luftfeuchte Transporte vermeiden oder verkürzen.



Bei warmem Wetter

- Vorzugsweise **nachts** fahren, um hohe Temperaturen zu vermeiden
- Passiv gelüftete Fahrzeuge im rechten Winkel zur **Windrichtung parken**
- Alle Seitenklappen **öffnen**
- Wenn das nicht möglich ist, zur nächsten **Kontrollstelle** fahren und abladen
- Sicherstellen, dass **für alle Tiere Wasser verfügbar** ist: Tränkesystem und extra Wasserkübel an Bord

Laktierende Kühe melken (siehe entsprechendes Infoblatt)

- Laktierende Kühe spätestens alle 12 Stunden **melken**
- Noch besser! Sicherstellen, dass die Tiere bevor sie wieder aufgeladen werden **gefüttert und getränkt werden**.



Lange Transporte von Kälbern (siehe entsprechendes Infoblatt)



Betrieb oder Kontrollstelle anrufen, um **schnelles Tränken und Füttern nach der Ankunft**, sowie angemessene klimatische Bedingungen zu arrangieren (z.B. Aufheizen des Gebäudes, Milchaustauscher)